

Gänßheimer

Veltin

luKsI 19.04.1688 st. n.

Bürger zu Dürkheim
TP v Anna Maria Morsch

Gall

Wendel

UIKUP 10.02.1586

UIGrL xx.08.1608

GbKsII 25.04.1615

Gemeindsmann zu Ungstein

Gemeindsmann zu Ungstein

bereits verstorben

Seine Witwe ist Flurnachbarin von Margrethe Guttrunck verw.

Vogt auf der Hohl

Ganser

Anna Regina

luKsI 30.07.1684 st. n.

Gansert

von Dürkheim

T v Veltin Gansert

ledig

TP v Johann Henrich Heckfuß

Hans

GbKsI 11.02.1533

Ganßhenn

er verklagt Wolf Freidel, weil dieser ihm sein Pferd geschädigt hat, so daß es umgekommen ist

GbKsI 11.01.1541

oVN Ganßbauer

er ersucht seinen Rechten Tag, sich gegen Belzhiel Hensels Klage zu bedenken

GbKsI 13.01.1551

Ganßer

in der Klage des Cunrat Becker gegen ihn wegen ihrer beider Prinzipalin oder Gewalt weist das Gericht zu Recht, daß beide Parteien ihre Gewalt oder Prinzipalin bei sich ins Recht stellen sollen, weil sie beide ungeschickt erschienen sind

GbKsI 28.04.1551

Ganßer

vh m

Barbara verw. Knapp

Anwalt seiner Ehefrau

in der Klagesache zwischen Cunrat Becker als Kläger anstatt seiner Ehefrau gegen ihn als Anwalt seiner Ehefrau erkennt das Gericht, daß er anstatt seiner Ehefrau dem Kläger richtiglich Antwort geben soll

GbKsI 15.09.1551

Gonser

in der Klage des Steffen Mantel gegen ihn weist das Gericht zu Recht, daß er dem Kläger richtiglich Antwort geben soll

GbKsI 15.09.1551

Gonser

in der Klage des Cunrat Becker gegen ihn betreffend die aufgehobene Nutzung weist das Gericht zu Recht, daß er dem Kläger die aufgehobene Nutzung seit dem Wiederfall zu erlegen schuldig ist

GbKsI 12.01.1552

Gonnsner

in der Klage des Steffen Mantel gegen ihn wegen etlicher Teilungsbrief erkennt das Gericht zu Recht, daß beide Parteien jeder bei seinen handgebenden Treuen an eines geschworenen Eides statt anzeigen soll, daß sie kein Wissen davon hätten, daß Teilungsbrief vorhanden gewesen oder noch seien

GbKsI 26.01.1552

er hat Steffan Mantel dessen gebührendes Teil an dem einen Morgen in den Kirschgärten zugelassen

GbKsI 06.09.1552

von Ungstein

vh m Barbara verw. Knapp

GbKsI 06.09.1552 Hanß	In dr Klage des Steffan Mantel gegen ihn wegen eines Drittels an einem strittigen Flecken weist der Richter zu recht, daß er derzeit dem Kläger nichts schuldig sei, dieser täte denn weiter dar.
GbKsI 16.05.1553	Cristman Hofman klagt namens seines Enkels gegen ihn wegen etlicher fahrender Habe und einer Teilung. Der Kläger soll dartun, was für fahrende Habe noch dasei und noch zu teilen ist.
GbKsI 16.05.1553 Ganßhen	<i>Gänsehirt ?</i> Kuhe Cristman heischt Rechten Tag gegen ihn.
GbKsI 26.04.1552 oVN Ganßbauer	In der Klage des Steffan Mantel gegen ihn - er ist nicht geständig -, erkennt das Gericht, daß der Kläger dartun soll, was ihm der Beklagte schuldig sei.
GbKsI 12.09.1553	Er heischt seinen Rechten Tag gegen Christman Hoffman, sich zu bedenken auf die Kundschaft.
GbKsI 24.04.1554 Ganß baur, Ghans baur, Ganß Hen	Auf die Klage des Cristman Hoffman gegen ihn wegen eines Tagkostens weist der Richter zu recht: weil er von Recht abgeheischt hat und sich nicht mit Cristman Hoffman verglichen hat und er wieder hinter Recht begehrt, so soll er den Tagkosten erlegen.
UIKUP 10.02.1586 Gansert	Gemeindsmann zu Ungstein

Melchior

GbKsII 07.01.1567 Milchior	Er gibt dem Schultheißen die Handtreu, daß er Bürge und Bezahler für die Brüder Jacob und Niclas Auchenreich sei.
GbKsII 31.08.1568	Er ist Bürger zu Ungstein und dort ziemlich begütert Jacob und Niclas Augenreich haben ihn zum Bürgen gestellt.
GbKsII 26.04.1569 MelcherGanß	Junker Sebastian von Meckenheim klagt gegen ihn wegen einer jährlichen Gülte von einer Ohm und zwei Vierteln Wein Treberart: Die Beklagten haben das Hauptgeld hinter Recht gelegt, daher soll der Brief jetzt kraftlos sein.
GbKsII 27.04.1613	ein Morgen in 4 Morgen gehört zum Widerfall wegen Melchior Gansers Erben.

Veltin

luKsI 30.07.1684 st. n. Gansert	zu Dürkheim V v Anna Regina
------------------------------------	--------------------------------

Ganß, Ganßbauer, Ganßer

s.u. Ganser

Gebhart

Hans Friderich

GbKsII 08.05.1708	Er klagt gegen Schultheiß Bannenbecker, weil ihn dieser im Jahr 1705 wegen eines Pferdes für 6 Gulden und 10 Batzen hat pfänden lassen, wo er doch nur 1 Gulden und 2 ½ Batzen schuldig war.
GbKsII 11.09.1708 st.n. Friderich	In seiner Klagesache gegen Schultheiß Bannenbacker ist jenem vor Gericht übel geworden. Er selbst konnte seinen Zeugen nicht citieren. Daher wird die Sache auf den nächsten Gerichtstag verschoben.

Gefft

Anna Barbara

luKsI 19.02.1671 ≈ (ES)
Göfft

luKsI 07.10.1674 +
08.10.1674 ∩ (ES)
Göfft

T v Peter Göfft u. Efr Elisabeth *verw. Ranck*
TP: Kaspar Flur u. Efr Barbara *Schauß*

T v Peter Göfft
4 Jahre alt

Anna Barbara

luKsI 24.09.1676 ≈ (ES)
Göfft

EKGb 01.05.1684 st. n.
Göfft

luKsI 15.04.1691 Ostern
Göfft ⊕ (ES)

luKsI 06.05.1698 st. v.
Gefft

T v Peter Göfft u. Efr Elisabeth *verw. Ranck*
TP: Kaspar Flur u. Efr Barbara *Schauß*

T v Peter Göfft u. Efr Elisabeth *verw. Ranck*

T v Peter Göfft
13 Jahre alt

T v Peter Gefft
ledig
TP v Anna Barbara Ester

Anna Margretha

luKsI 16.12.1685 st. n.
Göft

luKsI 25.05.1688
Göfft
∞ (ES)

luKsI 26.03.1689 st. n.
Cron

luKsI 30.01.1691 st. n.
Cron

T v Peter Göft
TP v Anna Margretha Veyock
von Ungstein
T v Peter Göfft
Jakob Cron

vh m Jakob Cron
M v Johann Lorenz (*)

vh m Jakob Cron
M v Johann Lorenz (*)

Anna Ursula

luKsI 02.12.1660

luKsI 12.12.1660 +

luKsI 25.04.1661

zu Ungstein
vh m Peter Gefft
M v Michael (≈)

zu Ungstein
vh m Peter Gefft
Kindbetterin

vh m Peter Gefft
M v Michael (+)
bereits verstorben

Conrad

GbKsII 25.12.1630
Conradt Göfft

GbKsII 29032.1631
Conradt Göfft

GbKsII 14.09.1632
Göfft

GbKsII 23.09.1632
Göfft

GbKsII 03.01.1634

Gerichtsschöffe zu Ungstein
Vor ihm als Zeuge errichtet Nickel Hoffman ein Testament.

Gerichtsschöffe zu Ungstein
Vor ihm als Zeuge errichtet Wendel Kleen ein Testament.

Gerichtsschöffe zu Ungstein
Vor ihm als Zeuge errichtet Ottilie Stephan ein Testament.

Gerichtsschöffe
Vor ihm als Zeuge errichtet Catharina Häbener ein Testament.

Gerichtsschöffe zu Kallstadt

Göfft

Vor ihm als Zeuge errichtet Maria Jacobe Regelborn ein Testament. Er ist Flurnachbar von Maria Jacobe Regelborn im Osterberg.

Hans

UIGrL xx.08.1608
Gifft

Büttel zu Ungstein

GbKsII 30.08.1608
Hanß Göfft

zu Ungstein
Er begehrt eine Abschrift der Renovation des Hubiggutes des Junkers Hund von Saulheim

GbKsII 12.01.1613
HanßGöfft

Büttel zu Ungstein
vh m Margretha

GbKsII 26.04.1614
Hanß Göfft

Büttel zu Ungstein
Er klagt gegen Velten Voltz wegen einer Durchfahrt über einen Acker auf dem Spielberg

GbKsII 27.04.1614
Göfft

Büttel zu Ungstein
Nach Augenschein soll ihm Velten Voltz den beklagten Fahrweg gestatten..

GbKsII 25.08.1618
Göfft

In seinem Namen klagt Lorentz Hübener gegen Hanß Leyßner von Freinsheim und Wolff Fux wegen eines Fleckens am Leichtweg, den die Beklagten seinem verstorbenen Schwiegervater verkauft haben und der für 50 Gulden dem Spital Dürkheim verpfändet ist. Die Beklagten versprechen, den Flecken bis zum nächsten Gerichtstag ledig zu machen.

GbKsII 14.09.1632
Göfft

Er ist Flurnachbar von Otilie Stephan hinter der Kirche

GbKsII 03.01.1634
Göfft

Büttel zu Ungstein
V v Johannes
V v Stephan
,Vetter' von Maria Jacobe Regelborn
Maria Jacobe Regelborn vermacht ihm einen Acker und eine Weise.

Hans Adam

luKs1 30.05.1669 ⊕ (ES)
Pfungstsonntag
Göfft

von Ungstein
S v Peter Göfft
15 Jahre alt

luKs1 03.02.1678
Göfft

von Freinsheim
S v Peter Göfft
ledig
TP v Johann Adam Krauß

EKGb 01.05.1684 st. n.
Göfft

S v Peter Göfft u. Efr Anna Ursula
Sein Vater vermacht ihm alles, was von seiner Mutter Anna Ursula herkam.

luKs1 28.10.1684 st. n.
Göft

Bürger zu Freinsheim
TP v Adam Danier

luKs1 28.10.1699 st. v.
Gifft

sV v Johann Balthasar Seyler

Johannes

GbKsII 03.01.1634

S v Hanß Göfft
Br v Stephan

Maria Jacobe Regelborn vermachst ihm und seinem Bruder eine gehimmelte Bettlade samt Unterbett, ein Deckbett, zwei Kissen sowie zwei Betttücher.

Johann Nikolaus

luKs1 12.10.1662 ≈ (JGE)

S v Peter Gefft u. Efr Maria *Poitiers*
TP: Hans Nikolaus Kirsch u. Efr Anna Katharina

Katharina Elisabeth

luKs1 05.02.1682 ≈ (ES)
Göfft

T v Peter Göfft u. Efr Elisabeth *verw. Ranck*
TP: Katharina Elisabeth Koch
Johann Cleophas Kintz

Maria Dorothea

luKs1 05.03.1665 ≈ (JGE)

T v Peter Gefft u. Efr Maria *Poitiers*
TP: Dorothea *Schüller geb. Crest*
Jost Schneider

Margretha

GbKsII 12.01.1613

vh m Hanß Göfft
Vor Schultheiß Hanß Schrantz und den Gerichtsschöffen Steffan Steffan, Bartel Heintz, Philips Behr und Hanß Herxheimer errichtet sie ein Testament, in dem sie ihren Mann zum Erben einsetzt, ihrer Base Barbara Kindiß 5 Gulden und Hanß Brauns Kindern 20 Gulden vermachst.

Margretha

GbKsII 02.06.1668
Göfft

T v Peter Göfft
Patenkind von Elisbaeth *verw. Tresch*
Ihre Patin vermachst ihr ein Kleidchen

Maria Katharina

luKs1 22.03.1674 ≈ (ES)
Göfft

T v Peter Göfft u. Efr Elisabeth *verw. Ranck*
TP: Hans Jakob Schmitt u. Efr Maria Katharina *Knapp*

luKs1 03.10.1699
Anna Kath. Gifft ∞ (PJK)

T v *Peter Gifft*
Johann Konrad Crämer

Michael

luKs1 02.12.1660 ≈ (JGE)

S v Peter Gefft u. Efr Anna Ursula
wegen früher Geburt im Haus getauft
TP: Michael Dücke u. Efr Maria

luKs1 25.04.1661 +
∩ (JGE)

S v Peter Gefft u. Efr Anna Ursula

Peter

luKs1 02.12.1660

zu Ungstein
vh m Anna Ursula
V v Michael (≈)

luKs1 12.12.1660

zu Ungstein
vh m Anna Ursula (+)

luKs1 25.04.1661

Gemeinsmann zu Ungstein

		Ww v Anna Ursula V v Michael (+)
luKsI	30.06.1661	Bürger zu Ungstein Witwer Maria Poitiers
	∞ (JGE)	
luKsI	11.07.1662	Gemeinsmann zu Ungstein TP v Anna Elisabeth Kintz
luKsI	12.10.1662	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Maria <i>Poitiers</i> V v Johann Nikolaus (≈)
luKsI	20.05.1663	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Maria <i>Poitier</i> TP v Hans Peter Avenarius
luKsI	05.03.1665	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Maria <i>Poitiers</i> M v Maria Dorothea (≈)
GbKsII	02.06.1668	V v Margretha
GbKsII	12.01.1669 Göfft	Flurnachbar von Michael Dück in der Schießgasse.
luKsI	30.05.1669 Pfingstsonntag Göfft	zu Ungstein V v Hans Adam (⊕)
luKsI	19.02.1671 Göfft	zu Ungstein vh m Elisabeth <i>verw. Ranck</i> V v Anna Barbara (≈)
luKsI	22.03.1674 Göfft	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Elisabeth <i>verw. Ranck</i> V v Maria Katharina (≈)
luKsI	07.10.1674 Göfft	zu Ungstein V v Anna Barbara (+)
GbKsII	26.11.1674 Göfft	Flurnachbar von Catharina <i>verw. Dannier</i> in der Leimengrube
luKsI	24.09.1676 Göfft	anjeto zu Freinsheim vh m Elisabeth <i>verw. Ranck</i> V v Anna Barbara (≈)
luKsI	03.02.1678 Göfft	zu Freinsheim V v Hans Adam
luKsI	22.05.1681 Göfft	zu Ungstein V v Margretha (⊕) sV v Hans Veltin Ranck (⊕)
luKsI	05.02.1682 Göfft	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Elisabeth <i>verw. Ranck</i> V v Katharina Elisabeth (≈)
EKGb	01.05.1684 st.n. Göfft	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Ursula V v Hans Adam vh m Elisabeth <i>verw. Ranck</i> V v Anna Barbara sV v Valentin <i>Ranck</i> Er errichtet sein Testament
	I.	
	IV.	
luKsI	04.05.1684 st.n. Göfft	großer Schwachheit halben hat er das H. Abendmahl zu Ungstein privatim empfangen

luKsI	07.05.1684 st.n. + 08.05.1684 ∩ (ES) Göfft	Gemeinsmann zu Ungstein nach überstandenen vielen Kreuz und Leiden selig verstorben
luKsI	30.07.1684 st. n. Göfft	sV v Hans Velten Ranck bereits verstorben
luKsI	16.12.1685 st.n. Göft	gewesener Gemeinmann zu Ungstein V v Anna Margretha bereits verstorben
luKsI	13.10.1686 st.n. Göft	sV v Hans Veltin Ranck bereits verstorben
luKsI	25.05.1688 Göfft	gewesener Gemeinmann zu Ungstein V v Anna Margretha (∞) bereits verstorben
luKsI	15.04.1691 Göfft	zu Ungstein V v Anna Barbara (⊕) bereits verstorben
luKsI	03.10.1699 oVN Giff	gewesener Bürger zu Ungstein V v Anna Katharina (∞) bereits verstorben

Staden

GbKsII	30.04.1611 Göfft	zu Ungstein vh m Regina <i>verw. Maurer</i>
GbKsII	12.01.1613 Göfft	Flurnachbar von Barbara Bender geb. <i>Vogt</i> beim Starenbaum
GbKsII	27.04.1613 Göfft	Gemeinmann zu Ungstein Die Bürgermeister Hanß Schöfer und Jost Weickh klagen namens der Gemeinde Kallstadt gegen ihn. Er hatte versprochen, eine Schuld von 18 Gulden von Reman Latt gegenüber der Gemeinde zu übernehmen, hatte dann aber das Geld Reman Latt gegeben.
GbKsII	29.03.1631 Staden Göfft	Zehner zu Ungstein Vor ihm als Zeuge errichtet Wendel Kleen ein Testament.
GbKsII	03.01.1634 Göfft	Flurnachbar von Maria Jacobe Regelborn ufm Werth.

Stephan

GbKsII	03.01.1634	S v Hanß Göfft Br v Johannes Maria Jacobe Regelborn vermacht ihm und seinem Bruder eine gehimmelte Bettlade samt Unterbett, ein Deckbett, zwei Kissen sowie zwei Betttücher.
--------	------------	--

Gegel

s.u. Kegel

Geich

Hans

GbKsI	28.05.1560	Anwalt von Dechent und Kapitel des Domstifts Speyer In der Klage des Casper Kegel gegen ihn wegen einer Abschreibung des Hauptbriefs weist der Richter zu Recht, daß ihm die Abschrift gegönnt werden soll, doch soll das vorgespochene Urteil für sich selbst bleiben.
-------	------------	--

Geng

Hans

GbKsI 25.04.1542

er hat Hans Müller, Steinmetz von Pfeffingen, einen Gaul zu Kauf gegeben; dieser begehrt seinen Rechten Tag gegen ihn, um zu beweisen, daß Hans Geng ihn an dem Kauf des Gauls verhindere

GbKsI 25.04.1542

von Friedelsheim

er hat Hans Müller, Steinmetz, verklagt

weil Hans Müller das Pferd eine zeitlang genutzt und dem Kläger nicht wieder ausgehändigt hat, und auch der Schuld des Kaufs geständig ist, soll er dem Kläger die ausstehenden 4 Gulden bezahlen

Georgens

oVN

luKsI 14.01.1660

Georg(en)

Waldförster zu Leistadt

vh m Rosina

Agnes

luKsI 25.05.1670 ⊕ (ES)

Georgy

T v Peter Georgy

12 Jahre alt

luKsI 10.03.1674

Geörgen

(ES)

T v Peter Geörgen

ledig

hat Krankheit halben das heilige Abendmahl in Ungstein im Haus empfangen

Anna

luKsI 09.05.1670

Georgÿ

vh m Peter Georgÿ

M v Konrad Reinhard (+)

luKsI 01.09.1672

Geörgens

vh m Peter Geörgens

M v Johann Lorenz (≈)

luKsI 09.09.1685 st. n.

oVN Geörgens

vh m Peter Geörgens

TP v Johann Elias Spengler

Anna Dorothea

luKsI 30.05.1680 ⊕ (ES)

Geörgen

T v Peter Geörgen

13 Jahre alt

luKsI 30.03.1684 st. n.

Geörgen

T v Peter Geörgen

Sr v Veit Geörgen

ledig

TP v Anna Dorothea Geörgen (Nt)

Anna Dorothea

luKsI 30.03.1684 st. n. ≈ (ES)

Geörgen

T v Veit Geörgen u. Efr Anna Ursula *Krauβ*

TP: Anna Dorothea Geörgen (Tt)

luKsI 08.05.1698 st. v. ⊕ (PJK)

Geörgens

T v Veit Geörgens

14 Jahre alt

luKsI 29.07.1718

T v David Veit *Georgens*

sT v Peter Stauch

TP v Georg Michael Gebertsbauer

Anna Gertraud

luKs1 22.02.1688 st.n. ≈ (ES)
Geörgens

T v Veit Georgens u. Efr Anna Ursula *Krauß*
TP: Anna Gertraud Kraus

Anna Margretha

luKs1 31.03.1686 st.n. ≈ (ES)
Geörgens

T v Veit Georgens u. Efr Anna Ursula *Krauß*
TP: Anna Margretha Münch *geb. Krauß (Tt)*

Anna Margretha

luKs1 16.04.1699 st.v.
Geörgens

vh m Laurenz Georgens
M v Johann Philipp (*)

Anna Maria

luKs1 15.01.1692 st.n.
Geörgens (ES)

zu Leistadt
Wwe v Peter Georgens
sie hat zu Leistadt das H. Abendmahl empfangen

luKs1 17.01.1792 st.n. +
18.01.1792 ∩ (ES)
Geörgens

zu Leistadt
Wwe v Peter Georgens
zu Leistadt begraben
die Leichsermon hielt Pfarrer Saur in Leistadt auf dem dortigen
Rathaus

David

luKs1 30.05.1669 ⊕ (ES)
Pfingstsonntag
Veit Georgy

S v Peter Georgy
15 Jahre alt

luKs1 04.05.1680
Geörgens
∞ (ES)

von Ungstein
im Volksmund 'Veit'
S v Peter Georgens
Anna Katharina *Lebon* verw. Ott

luKs1 20.04.1681
Geörgens

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Anna Katharina *Lebon*
V v Matthäus (≈)

luKs1 01.05.1681
Geörgens

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Anna Katharina *Lebon* (+)

luKs1 03.10.1682
Geörgens ∞ (ES)

Gemeinsmann zu Ungstein
Anna Ursula *Krauß*

luKs1 14.01.1683
Veit Georgens

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Anna Ursula *Krauß*
TP v Matthäus Veit Schildknecht

luKs1 30.03.1684 st. n.
Veit Georgen

Gemeinsmann zu Ungstein
Br v Anna Dorothea
vh m Anna Ursula *Krauß*
V v Anna Dorothea (≈)

luKs1 31.03.1686 st.n.
Veit Georgens

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Anna Ursula *Krauß*
V v Anna Margretha (≈)

luKs1 22.02.1688 st.n.
Veit Georgens

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Anna Ursula *Krauß*
V v Anna Gertraud (≈)

luKs1	09.06.1689 st.n. Geörgens	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Ursula <i>Krauβ</i> TP v David Küner
luKs1	26.07.1690 st.n. Geörgens	Gemeinsmann zu Ungstein er hat in tödlicher Krankheit zu Weilach das H. Abendmahl empfangen und ist bald hernach selig verschieden
luKs1	29.07.1690 st.n. + Geörgens	Gemeinsmann zu Ungstein nach empfangenem H. Abendmahl zu Weilach am Fieber und darauf erfolgter Hauptschwachheit gestorben
	28.07.1690 ∩ (ES)	großer Unsicherheit halben zu Leistadt begraben Die Leichen-Sermon hielt Pfarrer Saur auf Ansuchen der Eltern zu Hartenburg
luKs1	05.02.1692 st.n. Geörgens	zu Ungstein vh m Anna Ursula <i>Krauβ</i> (∞) bereits verstorben
luKs1	08.05.1698 st.v. Geörgens	gewesener Gemeinmann zu Ungstein V v Anna Dorothea (⊕) bereits verstorben
luKs1	29.07.1718 David Veit oFN	von Ungstein V v Anna Dorothea bereits verstorben

Johann Anton

luKs1	19.08.1677 ≈ (ES) Geörgens	S v Matthias Geörgens u. Efr Anna Apollonia <i>Antoni</i> TP: Hans Georg Beer Anton Antoni Maria Juliana Geörgens (Tt)
-------	-------------------------------	---

Johann Friedrich

luKs1	21.05.1684 ⊕ (ES) Geörgens	S v Peter Geörgens 13 Jahre alt
-------	-------------------------------	------------------------------------

Johann Georg

luKs1	24.05.1711 Gergen ⊕ (PJK)	von Erpolzheim S v Johann Reinhard Gergen sS v oVN Köcher 13 Jahre alt
-------	------------------------------	---

Johann Lorenz

luKs1	01.09.1672 ≈ (ES) Geörgens	S v Peter Geörgens u. Efr Anna TP: Hans Lorenz Schüller Lorenz Sandthöffer Anna Elisabeth <i>Keyßer verw. Scholl</i>
luKs1	02.06.1686 ⊕ Pffingsten Geörgens	S v Peter Geörgens 13 Jahre alt
luKs1	16.04.1699 st.v. Laurenz Georgens	Gemeinsmann zu Ungstein vh m Anna Margretha V v Johann Philipp (*)

Johann Philipp

luKs1	16.04.1699 st.v. * 18.04.1699 ≈ (PJK)	S v Laurenz Georgens u. Efr Anna Margretha TP: Hans Philipp Fohsee u. Efr Maria Juliana <i>Geörgens (Tt)</i>
-------	--	---

Georgens

Johann Reinhard

luKs1 24.05.1711
Gergen

von Erpolzheim
gewesener Hofmann zu Ensen in der Wetterau
V v Johann Georg (⊕)
bereits verstorben

Konrad Reinhard

luKs1 09.05.1670 +
10.05.1670 ∩ (ES)
Geörgy

S v Peter Georgy u. Efr Anna
an den Kinderblattern gestorben
3½ Jahre alt ('dritthalbjähriges Kind)

Laurenz

s.u. Johann Lorenz

Maria Juliana

luKs1 20.05.1673 ⊕ (ES)
Geörgens

T v Peter Geörgens
13 Jahre alt

luKs1 19.08.1677
Geörgens

T v Peter Geörgens
Sr v Matthias Geörgens
TP v Anton Geörgens (Nf)

luKs1 19.08.1679
Görgen ∞ (ES)

von Ungstein
T v Peter Görgen
Matthes Örtel

luKs1 10.12.1679
Örtel

vh m Matthes Örtel
TP v Maria Juliana Germani

luKs1 23.11.1680
Örtel

vh m Matthes Örtel
M v Johannes (≈)

luKs1 20.04.1681
Örtel

vh m Matthes Örtel
TP v Matthäus Geörgens (Nt)

luKs1 20.02.1689 st. n.
Örtel

vh m Matthes Örtel
TP v Matthäus Zültzer

luKs1 27.02.1691 stn
Fohse ∞ (ES)

Wwe v Matthes Örtel
Johann Philipp Fohse

luKs1 22.06.1692 st.n.
Fohse

vh m Johann Philipp Fohse
TP v Maria Juliana Seybel

luKs1 21.12.1695 st.n.
Juliana Fohse

vh m Hans Philipp Fohse
TP v Johann Philipp Clamm

luKs1 21.06.1696 st.n.
Fuhser

vh m Hans Philipp Fuhser
TP v Maria Juliana Holler

luKs1 18.04.1699 st.v.
Fohsee

vh m Hans Philipp Fohsee
TP v Johann Philipp Georgens (Nf)

Matthias

luKs1 17.05.1671 ⊕ (ES)

S v Peter Georgens

luKs1 19.08.1677
Geörgens

herrschaftlicher Schäfer auf Weilach

S v Peter Geörgens
Br v Maria Juliana
vh m Anna Apollonia *Antoni*
V v Johann Anton (≈)

Matthäus

luKs1 20.04.1681 ≈ (ES) S v David Geörgens u. Efr Anna Katharina *Lebon*
Geörgens TP: Matthes Örtel u. Efr Maria Juliana *Geörgens (Ti)*

Peter

luKs1 30.05.1669 herrschaftlicher Hofmann zu Weilach
Georgy V v Veit (⊕)

luKs1 25.05.1670 herrschaftlicher Hofmann zu Weilach
Georgy V v Agnes (⊕)
12 Jahre alt

luKs1 09.05.1670 herrschaftlicher Hofmann auf Weilach
Georgy vh m Anna
V v Konrad Reinhard (+)

luKs1 17.05.1671 herrschaftlicher Hofmann zu Weilach
V v Matthias (⊕)

luKs1 01.09.1672 herrschaftlicher Hofmann zu Weilach
Geörgens vh m Anna
V v Johann Lorenz (≈)

luKs1 20.05.1673 herrschaftlicher Hofmann auf Weilach
Geörgens V v Maria Juliana (⊕)

luKs1 10.03.1674 herrschaftlicher Hofmann zu Weilach
Geörgen V v Agnes

luKs1 19.08.1677 herrschaftlicher Hofmann zu Ungstein
Geörgens V v Matthias
V v Maria Juliana

luKs1 19.08.1679 herrschaftlicher Hofmann zu Ungstein
Görgen V v Maria Juliana (∞)

luKs1 04.05.1680 herrschaftlicher Hofmann zu Ungstein
Geörgens V v David (∞)

luKs1 30.05.1680 herrschaftlicher Hofmann zu Ungstein
Geörgen V v Anna Dorothea (⊕)

luKs1 30.03.1684 st.n. herrschaftlicher Hofmann zu Weilach
Geörgen V v Anna Dorothea

luKs1 21.05.1684 herrschaftlicher Hofmann auf Weilach
Geörgens V v Johann Friedrich (⊕)

luKs1 09.09.1685 st. n. Weilachischer Hofmann
Geörgens vh m *Anna*

luKs1 02.06.1686 herrschaftlicher Hofmann zu Weylach
Geörgens V v Johann Lorenz (⊕)

luKs1 26.08.1691 st.n. + gewesener herrschaftlicher Hofmann zu Weilach
28.08.1691 ∩ (ES) an der Ruhr gestorben
Geörgens

luKs1 15.01.1692 st.n. vh m Anna Maria
Geörgens bereits verstorben

luKs1 17.01.1792 st.n. vh m Anna Maria (+)
Geörgens bereits verstorben

Rosina

luKs1 14.01.1660 zu Leistadt

Georg(en)

vh m oVN Georgen
TP v Anna Rosina Rösner

Veit

s.u. David

Gergen

s.u. Georgens

Gerhardt

Apolonia

GbKsII 09.01.1599

Nicklaus Gerhardt

vh m Nicklaus Gerhardt

M v Velten

Ihr Ehemann und sie übergeben ihrem Sohn Velten als Voraus zwei Weinberge in Dürkheimer und Ungsteiner Gemarkung. Er soll sie dafür im Alter versorgen.

Hans

UIKUP 10.02.1586

Gemeinsmann zu Ungstein

GbKsII 30.08.1586

Flurnachbar von Steffan Hasel im Hühneracker

GbKsII 09.01.1588

Hannß Gerhart

Niclaß König und er als gezogene Zeugen im Stret zwischen Wendel Bäder und Hannß Guttrunck dem alten heischen ihre Rechte Tag.

GbKsII 29.04.1589

Hannß Gerhart

Flurnachbar von Heinrich Wolff im Hühneracker

GbKsII 13.01.1590

Hanß Gerhart

zu Ungstein

vh m Christina *verw. Schrantz*

Er und seine Frau lassen sich weisen, ob sie, weil sie keine Kinder haben, mit ihren Gütern tun und lassen können ihres Gefallens.

GbKSII 14.01.1590

Hannß Gerhart

Gemeinsmann zu Ungstein

vh m Christina

Da er und seine Frau keine Kinder haben, setzen sie sich gegenseitig zum Erben ein. Falls Christina vor ihm stirbt, soll ihn seine Mutter beerben.

GbKsII 28.08.1604

Hanß

Zwischen Hans Franckh und ihm findet ein Utergang statt wegen eines Traufs und eines Zaunes. Hanß Franckh soll Nickel Gerhard nach Traufrecht weichen.

GbKsII 28.05.1605

Hanß

Wegen Besth Clors Klage gegen ihn wegen einer Scheidemauer findet ein Ortstermin statt. Er soll Besth Clor von hinten heraus bis auf die Gasse weichen und ihm Traufrecht lassen.

UIGrL xx.08.1608

Gemeinsmann zu Ungstein

GbKsII 30.08.1614

Hanß

Gerichtsprocurator Loretz Hübner klagt namens Bartel Heintz gegen ihn wegen 65 Gulden Schulden wegen eines Kaufs.

GbKsII 14.09.1632

Hanß

bereits verstorben

V v Ottilie

Lorenz

UIGrL 07.07.1651

Gerhard

Gemeinsmann zu Ungstein

Niclas

GbKSII 26.01.1580 Gereth	In der Klage des Doktor Simon Heuring gegen ihn und Hans Seil wegen einer Ablösungsgült, in welcher Münze die Ablösung geschehen soll, sollen die Beklagten in grober Münz bezahlen, wie sie es empfangen haben.
UIKUP 10.02.1586	Gemeindsmann zu Ungstein
GbKSII 30.08.1586 Nickel	Flurnachbar von Steffan Hasel im Hühneracker und am Ohselberg
GbKSII 13.01.1597 Nickel	Flurnachbar von Conradt Ungsteiner am Osselberg
GbKSII 09.01.1599 Nicklaus Gerhardt	vh m Apolonia V v Velten In Beisein von Frantz Culman, Schultheiß zu Ungstein, und Cunrad Weintz, Hanß Förster, Hanß Clorman und Steffan Steffanj übergeben er und seine Ehefrau ihrem Sohn Velten als Voraus zwei Weinberge in Dürkheimer und Ungsteiner Gemarkung. Er soll sie dafür im Alter versorgen.
GbKSII 13.01.1601 Nickel, Nicklaus	Velten Lauckh und Anthoj Heinrich Klagen gegen Nickel Gerhard und Hans Seyfrid wegen einer Weingülte von 4 Viertel Wein auf einen Wingert in den Riedwingerten. Weil die 4 Viertel durch Zeugenaussage im Jahr 1574 belegt sind, erklären sich Nicklaus Gerhard, Hanß Seypoltt und Hanß Kettener der junge bereit, die Gült künftig zu entrichten.
GbKSII 11.01.1603 Nicklaus	Donges Heinrich und Velten Lauckh klagen gegen ihn wegen einer Weingült.
GbKSII 26.04.1603 Nicklaus	Donges Heinrich und Velten Lauckh klagen gegen ihn und Hanß Seypolt wegen einer Weingült.von 3½ Viertel Wein auf einen Weingart in den Riedwingerten. Die beklagten sollen grüdllicher beweisen, dass sie diese Bodengülte nicht bezahlen müssen.
GbKSII 28.08.1604 Nickel	Hanß Franckh soll ihm nach Traufrecht weichen.
GbKSII 07.01.1606 Nicklauß	Velten Lauckh und Anthonj Henrich klagen gegen Hanß Kettener, Nicklauß Gerhardt und Hanß Reipolt wegen 4 Viertel Wein auf einem Morgen in den Riedwingerten.
UIGrL xx.08.1608 Niclaus	Gemeindsmann zu Ungstein

Otilie

GbKSII 14.09.1632	T v Hanß Gerhardt Ihre Taufpatin war Otilie Stephan Ihre Patin vermacht ihr einen Weinberg in der Roterde.
-------------------	--

Velten

GbKSII 09.01.1599 Gerhardt	S v Nicklaus Gerhardt u. Efr Apolonia Seine Eltern übergeben ihm als Voraus zwei Weinberge in Dürkheimer und Ungsteiner Gemarkung. Er soll sie dafür im Alter versorgen.
GbKSII 25.04.1609 Gerhardt	Gemeinsmann zu Ungstein Er klagt gegen Hanß Ger und Hanß Schatz als Vormünder von Matthes Funck wegen Nichtbezahlung eines Rezesses.
GbKSII 27.06.1610	Flurnachbar von Anthonius Heinrich in der Heyer.
GbKSII 27.08.1611	er ist Flurnachbar von Conradt Weintz im Feuermorgen
GbKSII 27.04.1613	Gemeindsmann zu Ungstein

GbKsII 31.08.1613

Anthes Heinrich und Velten Lauckh klagen gegen ihn und Hanß Kettener wegen Nichtbezahlung von 3½ Viertel Zinswein

Gemeindsmann zu Ungstein

Velten Lauck und Anthoni Heinrich klagen gegen ihn und Hanß Kettener wegen Nichtbezahlung von 3½ Viertel Zinswein. Weil eine Zeugenaussage aus dem Jahr 1574 klar belegt, dass die Gült existiert, soll sie entrichtet werden. Die Beklagten appellieren.

GbKsII 26.04.1614

Antes Heinrich und Velten Lauck liegen mit ihm und seinen Consorten wegen einer Weingülte im Streit. Die Zehrung, die sie unberechtigterweise getan haben, muss ihnen der Beklagte nicht ersetzen.

Gerlach

Barbara

GbKsII 12.01.1591

Wwe v Hanß Gerlach

vh m Ulrich Müller

Sie hat Conradt Weintz dritthalb Morgen Wingert verkauft. Ein Morgen, den sie als eigen ausgegeben hat, ist mit vier Viertel Treberwein Bodenzins belastet. Sie verspricht, diese zu entrichten und setzt dafür zum Unterpand ein dritthalb Viertel Wingert in Ungsteiner Gemarkung.

Hans

UIKUP 10.02.1586

GbKsII 12.01.1591

Hanß

Gemeindsmann zu Ungstein

vh m Barbara

bereits verstorben

Germani

Anna Maria

luKsI 10.12.1679

vh m Claudius Germani

M v Maria Juliana (≈)

Claudius

luKsI 10.12.1679

gewesener lothringischer Soldat, jetzt Hintersasse zu Ungstein

vh m Anna Maria

V v Maria Juliana (≈)

Maria Juliana

luKsI 10.12.1679 ≈ (ES)

T v Claudius Germani u. Efr Anna Maria

TP: Matthes Örthel u. Efr Maria Juliana *Georgens*

Geseltz

Christoffel

luKsI 21.10.1677

von Niedingen bei Reutlingen

Tagelöhner

kath (ein Papist)

TP v Adam Schrötter

Gesindt

Hanß

GbKsII 11.08.1708 st. n.

Wilhelm Hönel hat 3 Viertel Feld von ihm in Besitz.

Geyer

Anna Regina

luKsI 17.08.1688 st.n.

von Oberstein

Jungfrau

T v Philipp Daniel Geyer

Georg Elias Koch

∞ (ES)

luKsI 11.11.1689 st.n.

vh m Georg Elias Koch

Koch

M v Susanna Katharina (*)

luKsI 13.09.1690 st.n. +

vh m Georg Elias Koch

Regina Ursula Koch ∩ (ES)

an der grassierenden Seuche gestorben

luKsI 08.06.1692 st.n.

vh m Georg Elias Koch

oN

bereits verstorben

Philipp Daniel

luKsI 17.08.1688 st.n.

wohlerwürdiger und hochgelehrter Herr

gewesener evangelischer Pfarrer zu Oberstein

V v Anna Regina (∞)

bereits verstorben

Gifft

s.u. Gefft

Gimpel

Apollonia

GbKsI 06.05.1560

Apolonia

I. Wwe v Jacob Hert

M v Carl

M v Catherin

II. vh m Hans Bartt

M v Hans

M v Vronica

Vor Wolff Ott, Schultheiß von Kallstadt namens Velten Ott, Amtmann und Verweser der Ausfautei Hartenburg errichtet Hans Bartt einen Ehevertrag und eine Einkindschaft zwischen ihren beiden Kindern aus erster Ehe mit Jacob Hert und ihren beiden gemeinsamen Kindern

Zeugen sind Hanrich Heidloff, Debolt Dor, Frantz Baißler und Niclaß Kob

GbKsI 29.04.1561

vh m Hans Bart

Bart

Auf ihr und ihres Ehemanns Begehren erkennt das Gericht dessen Einkindschaft für rechtskräftig an.

GbKsI 28.04.1579

Wwe v Hans Bart

Bart

Sie läßt sich weisen, ob sie mit ihrer Hab und Nahrung schalten und walten kann, ohne mit ihren Kindern zu teilen.

Göfft

s.u. Gefft

Göltz

Peter

UIGrL xx.08.1608

Hühnerfänger zu Ungstein

Görgen

s.u. Georgen

Golsen

s.u. Gonser

Gonser

s.a.u. Ganser

Gonser

Maria Juliana

luKsI 02.01.1701 *
09.01.1701 ≈ (PJK)
Consel

T v Peter Consel u. Efr Maria Katharina
zu Weilach getauft worden
TP: Maria Eva Rausch
Juliana Eichart
Johannes Breunigsholtz

Maria Katharina

luKsI 26.11.1699 st.v.

luKsI 02.01.1701
Consel

vh m Peter Gonser
TP v Maria Katharina Sturtzmann

vh m Peter Consel
M v Maria Juliana (*)

Peter

luKsI 15.01.1699 st.v.
Golsen

luKsI 26.11.1699 st.v.

luKsI 02.01.1701
Consel

Hofmann zu Weilach
TP v Sybilla Katharina Scherer

Mithofmann zu Weilach
vh m Maria Katharina

Hofmann auf dem Weilacher Hof
vh m Maria Katharina
V v Maria Juliana (*)

Gräb

s.u. Gräff

Gräff

Anna Martha

luKsI 14.05.1689 st.n. *
19.05.1689 ≈ (ES)
Gräb

GbKsII 04.05.1725

T v Johann Debes Gräb u. Efr Maria Katharina
TP: Anna Martha Schröder
Ulrich Huntziger

T v Johannes Gräff u. Efr Maria Katharina

Johannes

luKsI 28.05.1699 st.v.
Johann

luKsI 27.06.1683 st.n.
Johann Debes Gräb

V v Johann Georg (⊕)
bereits verstorben

Gemeinsmann zu Ungstein
vh m Maria Katharina

luKsI	19.09.1683 st.n. Johann Debes Gräb	V v	Johann Hermann (≈)
luKsI	14.05.1689 st.n. Johann Debes Gräb	Gemeinsmann zu Ungstein	
		TP v	Johannes Betz
GbKsII	04.05.1725	Gemeinsmann zu Ungstein	
		vh m	Maria Katharina
		V v	Anna Martha (*)
		zu Ungstein	
		vh m	Maria Katharina
			bereits verstorben

Johann Hermann

luKsI	27.06.1683 st.n. ≈ (ES) Gräb	S v	Johann Debes Gräb u. Efr Maria Katharina
		TP:	Johann Hermann Renneißen u. Efr Anna Judith Johann Jost Knust
luKsI	28.05.1699 st.v. ⊕ (PJK)	S v	Johannes Gräff
			16 Jahre alt
GbKsII	04.11.1721 Hermann	zu Ungstein	
		vh m	Anna Maria verw. Holler
GbKsII	04.05.1725 Hermann	S v	Johannes Gräff und Efr Maria Katharina

Maria Elisabeth

GbKsII	04.05.1725	T v	Johannes Gräff u. Efr Maria Katharina
		vh m	Johann Jacob Reinhard
			Ihre Mutter vermacht ihr zum Voraus 25 Gulden und zwei Weinberge

Maria Katharina

luKsI	27.06.1683 st.n. Gräb	vh m	Johann Debes Gräb
luKsI	14.05.1689 st.n. Gräb	M v	Johann Hermann (≈)
GbKsII	04.05.1725	vh m	Johann Debes Gräb
		M v	Anna Martha (*)
		zu Ungstein	
		Wwe v	Johannes Gräff
		M v	Anna Martha
		M v	Hermann
		M v	Maria Elisabeth
			Sie errichtet ein Testament, in dem sie ihrer Tochter Maria Elisabeth 25 Gulden und zwei Weinberge zum Voraus vermacht und ihre drei Kinder zu Erben einsetzt.

Graser

Hans Martin

luKsI	15.10.1684 st. n.	'Herr', des Gerichts zu Dürkheim	
		vh m	Anna Elisabeth <i>Meyer</i>
		TP v	Anna Elisabeth von Wedel

Graus

s.u. Kraus

Grob

Agnes

s.a.u. Maria Agnes

Agnes

luKs1 14.05.1665 ⊕ (JGE)

von Stauf
T v Henrich Grob u. Efr Anna

Anna

luKs1 14.05.1665

von Stauf
vh m Henrich Grob
M v Agnes (⊕)

Hans

luKs1 30.01.1683

gewesener Einwohner zu Wolls im Lützelburger Land
V v Maria Agnes (∞)
bereits verstorben

Henrich

luKs1 14.05.1665

Gemeindsmann zu Stauf
vh m Anna
V v Agnes (⊕)

Maria Agnes

luKs1 30.01.1683

von Wolls im Lützelburger Land
T v Hans Grob
Emer Merlo

∞ (ES)

luKs1 01.10.1684
Merlo

vh m Emar Merlo
M v Anna Margretha (≈)

luKs1 03.04.1689 st.n.
Agnes Merlo

vh m Emar Merlo
M v Henrich Oswald (*)

luKs1 20.04.1698 st.v. +
21.04.1698 ∩ (PJK)
Angnes Merlo

vh m Emer Merlo
ungefähr 40 Jahre alt

Grollmeyer

Michael

luKs1 21.11.1669

'Herr', evangelischer Pfarrer zu Kindenheim
TP v Johann Michael Dann

Groß

Anna Barbara

luKs1 24.02.1687 st.n.

vh m Henrich Oswald Groß
M v Nikolaus (≈)

luKs1 18.01.1688 st.n.

vh m Henrich Oswald Groß
TP v Anna Barbara Nauser
Schwachheit halben abwesend
vertr d Anna Sophia Saur *geb. Dieffenbach*

luKs1 27.02.1689 st. n.

vh m Henrich Oswald Groß
M v Johann Lukas (*)

luKsI 03.04.1689 st.n.

vh m Henrich Oswald Groß
TP v Henrich Oswald Merlo

Henrich Oswald

luKsI 24.02.1687 st.n.

Bäckermeister zu Ungstein
vh m Anna Barbara
V v Nikolaus (≈)

luKsI 18.01.1688 st.n.

Bäckermeister zu Ungstein
vh m Anna Barbara
TP v Anna Barbara Nauser

luKsI 27.02.1689 st. n.

Bäckermeister zu Ungstein
vh m Anna Barbara
V v Johann Lukas (*)

luKsI 03.04.1689 st.n.

Bäckermeister zu Ungstein
vh m Anna Barbara
TP v Henrich Oswald Merlo

Johann Lukas

luKsI 27.02.1689 st. n. *
06.03.1689 ≈ (ES)

S v Henrich Oswald Groß u. Efr Anna Barbara
TP: Johann Lukas Bopp u. Efr Maria Benedicta

Nikolaus

luKsI 24.02.1687 st.n. ≈ (ES)

S v Henrich Oswald Groß u. Efr Anna Barbara
TP: Nickles Rockmer u. Efr Anna Maria *Scholl*

Großer

Hanß

GbKsII 25.02.1660

Hausnachbar von Johannes Scholl

Gudelman

Peter

GbKsI 27.08.1538

er soll wegen seiner Ehefrau weiter Kundschaft gegen Hans Westericher führen

GbKsI 29.10.1538

er ersucht seinen Rechten Tag, um gegen Hans Westericher mehr Kundschaft zu führen

GbKsI 07.01.1539

er begehrt seinen Tag, um mit Hans Westerichers Witwe ihrer Handlung vor Unsers Gnädigen Herrn Amtmann in der Güte fürzukommen

GbKsI 08.06.1563

vh m Othilia *Ebertzhemer*
bereits verstorben

Gutdrunck

Hans

GbKsI 30.04.1560

der alte
Er und Hans Gutdruck der junge wie auch Balteß Beltzel heischen ihren Rechten Tag sich zu bedenken.

ZASP 21.04.1572

Gerichtsschöffe zu Kallstadt

Guttrunck
Vor ihm als Zeuge leihen Hanß Scheffner und seine Ehefrau Engel von Petter Weckman, Spitalmeister zu Durkheim, 100 Gulden für einen jährlichen Zins von 2½ Gulden und zwei Ohm Wein.

UIKUP 10.02.1586
Guttrunckh
der alt
Gemeindsmann zu Ungstein

Hans

GbKsI 30.04.1560
der junge
Hans Gutdruck der alte und er wie auch Balteß Beltzel heischen ihren Rechten Tag sich zu bedenken.

GbKsII 16.05.1564
Guttrunck
Bernhart Faust erfordert seinen Rechten Tag gegen ihn und seine Consorten

GbKsII 30.08.1569
Guttrunck
Weil seine Klage gegen Peter Förster nicht wörtlich aufgeschrieben wurde, will der Richter, daß die Zeugen gehört werden

UIKUP 10.02.1586
Guttrunckh
der mittlere
Gemeindsmann zu Ungstein

UIGrL xx.08.1608
Guttrunck
der alte
Gemeindsmann zu Ungstein

GbKsII 29.08.1587
Guttrunck
der alt
Er heischt seinen Rechten Tag gegen Wendel Bäder wegen dessen Klage.

GbKsII 09.01.1588
der alte
Wendel Bäder hat ihn wegen etlicher Schelt- und Schmähworte verklagt und soll nun beweisen, daß er ihn und was er ihn gescholten habe. Niclaß König und Hannß Gerhart als gezogene Zeugen heischen ihre Rechte Tag.

GbKSII 14.01.1590
der alte
Er ist Flurnachbar von Hannß Gerhart auf der kurzen Schleid.

GbKsII 09.01.1599
Guttrunckh
der alte
bereits verstorben
Seine Erben sind Flurnachbarn von Nicklaus Gerhardt in der Benden in Dürkheimer Gemarkung.

GbKsII 24.04.1599
Guttrunck
bereits verstorben
Namens Melcher Folß klagt Melchior Eych gegen seine Erben wegen Nichtzahlung von 100 Gulden Hauptgeld.

Hans

UIKUP 10.02.1586
Guttrunckh
der junge
Gemeindsmann zu Ungstein

GbKSII 25.04.1592
Hans, Johannes Guttrunck
Flurnachbar von Margreth Dietz verw. Stahelmann im Nußriegel und im Kobnert

GbKsII 30.04.1600
Joh.annes Guttrunckh
Im Streit mit ihm begehrt Barthel Heintz einen Udergang

GbKsII 27.08.1600
Johannes Guttrunckh
zu Ungstein
Im Streit des Barthel Heintz mit ihm wegen dessen Gartenplätzleins bei dessen Behausung bzw. wegen eines Zaunes nimmt der Richter den Augenschein. Es soll beim alten Zaun bleiben.

GbKsII 07.01.1606
Johannes Guetrunckh
sSwV v Hans Bender
Zeuge der Rückzahlung von 100 Gulden durch Ebert Fenster an Hans Bender

UIGrL xx.08.1608
Johannes Guttruonck

Gemeinsmann zu Ungstein

GbKsII 30.08.1614
Johannes Guutruonckh

Der Gerichtsprocurator Lorentz Hübner klagt in seinem und des Johannes Dietzen Namen gegen Philipps Regelborn wegen 10 Viertel Gültwein von 10 Gulden Kapital, die dem Kloster Limbrug zustehen.

GbKsII 25.04.1615
Johannes Guttruonck

zu Ungstein
vh m *Margreth verw. Vogt*

GbKsII 25.04.1615
Guttruonck

Einwohner zu Ungstein
vh m *Margrethe verw. Vogt*

GbKsII 29.08.1615
Hanß

Ww v *Margretha verw. Vogt*
SwV v Hanß Bender dem jungen
Über den Gerichtsprocurator Lorentz Kintz lässt sich sein Schwiegersohn das Testament seiner verstorbenen Ehefrau vorlesen. Er beschwert sich, seiner Ehefrau Barbara sei zu wenig vermacht worden. Das Gericht erkennt aber das Testament für gültig an. Hanß Guttruonckh zahlt seinem Schweigersohn die dessen Ehefrau vermachten 5 Gulden aus.

Velten

GbKsII 25.08.1579
Guttruonckh

Bernhard Faust und der Erpolzheimer Pfarrer Michel Bender begehren Dilation gegen ihn.